



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Dortmund, 13. November 2018

## Gemeinsame Presse-Information

### **„AOK-Laufwunder“ in Westfalen-Lippe motivierte fast 25.000 Schüler zur Ausdauer: Gemeinsam laufen macht mehr Spaß**

**Dortmund/Kamen (13.11.2018). Er entwickelt sich mehr und mehr zu einem ‚Dauerrenner‘: Der Laufabzeichenwettbewerb motivierte im vergangenen Jahr fast 25.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Westfalen-Lippe zum Mitmachen. Heute wurden die lauffreudigsten Schulen im SportCentrum Kaiserau in Kamen ausgezeichnet und mit Urkunden, Sportartikeln für den Unterricht sowie Geldpräsenten für die Klassenkasse belohnt. „Ausdauersport wie das Laufen ist gut für die Gesundheit und macht besonders Spaß, wenn es als gemeinschaftliches Ereignis erlebt wird“, erklärte Frank Simolka, AOK-Unternehmensbereichsleiter Kunde & Markt bei der Siegerehrung. Der Wettbewerb wird seit dem Jahr 2015 vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. (FLVW) und der AOK NORDWEST mit Unterstützung des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen organisiert.**

Fitness und Ausdauer stehen beim Laufabzeichenwettbewerb im Vordergrund. Auf Schnelligkeit kommt es hingegen nicht an. Je nach Kondition laufen die Schülerinnen und Schüler ununterbrochen 15, 30 oder 60 Minuten. „Dieser Wettbewerb belegt eindrucksvoll, dass die Schülerinnen und Schüler in Westfalen-Lippe sehr motiviert sind, gemeinsam zu laufen. Hinzu kommt, dass Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig sportlich aktiv sind, sich in der Schule auch besser konzentrieren können“, so **Dr. Rainer Fiesel, Dezernent für Sport und Sportstättenbau der Bezirksregierung Arnsberg.**

Gewertet wird die Laufleistung der gesamten Schule. „Bei dem Wettbewerb geht es nicht um die schnellsten Läufer, sondern um das Gemeinschaftsergebnis. Damit werden bei diesem Wettbewerb auch die Schülerinnen und Schüler eingebunden, die sich sonst nicht so sehr für den Sport interessieren“, sagte **Gundolf Walaschewski, Präsident des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen e.V. (FLVW).** Der Laufabzeichenwettbewerb soll die Kinder und Jugendlichen auch dazu anregen, sich in Vereinen zu organisieren und Sport als wichtiges Element in ihren Alltag zu integrieren. Die Vereine in Westfalen-Lippe bieten dazu ein umfassendes Programm und eine fachkundige Anleitung.

Im vergangenen Jahr erfüllten insgesamt 24.689 Schülerinnen und Schüler aus 115 Schulen die Voraussetzungen für das Laufabzeichen. Davon liefen 8.953 eine Viertelstunde, 7.741 eine halbe Stunde und 7.995 eine Stunde ohne Pause. Für das Ergebnis wird die Anzahl der laufenden Schüler und die Gesamt-Laufzeit bewertet und ins Verhältnis zur Gesamtschülerzahl der Schule ge-

setzt. „Ziel des Laufabzeichenwettbewerbs ist es, Kinder und Jugendliche über Spaß an Ausdauersportarten heranzuführen und sie dauerhaft für Bewegung zu begeistern. Gerade in jungen Jahren ist es wichtig, Sport zu treiben. Denn immer mehr Schüler bewegen sich zu wenig und erreichen nicht einmal die Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO), wonach sich Kinder und Jugendliche mindestens eine Stunde täglich bewegen sollten“, sagt **AOK-Unternehmensbereichsleiter Frank Simolka**.

**Ihr Gesprächspartner:**

Jens Kuschel, Pressesprecher  
AOK NORDWEST – Die Gesundheitskasse.  
Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund  
Telefon 0231 4193-10145  
Mobil 01520-1566136  
E-Mail [presse@nw.aok.de](mailto:presse@nw.aok.de)